



Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde

Dr. Norbert Ruffer
ZA Wolfgang Riek MSc
Dr. Stephanie Senzenberger
ZA Michael Mildenerger



Zahnaufhellung

Liebe Patientin und lieber Patient,

durch Farbstoffe aus Nahrung und Getränken, durch Rauchen, eisenhaltige Medikamente oder sogar als Nebenwirkung von desinfizierenden Mundspülösungen entstehen Ablagerungen auf der Zahnoberfläche. Das Eindringen solcher Farbstoffe in Poren und Mikrorisse der Zähne führt zu Verfärbungen auf deren Oberflächen, die durch Maßnahmen der Prophylaxe nicht verhindert und beseitigt werden können.

Auch der natürliche Alterungsprozess der Zähne – vor allem bei starker Belastung durch Zähneknirschen – führt zu einer Verkleinerung des Zahnnervraumes im sichtbaren Teil des Zahnes, wodurch die Lichtdurchlässigkeit verringert und dem Zahn seine vitale Brillanz genommen wird. Der Zahn erscheint dann dunkler.

In unserer Praxis bieten wir verschiedene Methoden der Zahnaufhellung an.

Rathausstraße 4
73630 Remshalden

Telefon 071 51 / 205 37 60

Fax 071 51 / 205 37 80

E-Mail info@zahnaerzte-remshalden.de

Web www.zahnaerzte-remshalden.de

Das Aufhellen mit individuell gefertigten Zahnschienen

„Home-Bleaching“

Hierbei wird für Sie – nach Abformung der Zähne und Modellherstellung – eine passgenaue Kunststoffschiene im Labor hergestellt, welche die Zähne überdeckt. Zur Zahnaufhellung wird diese Schiene mit Aufhellungsgel befüllt. Das Home-Bleaching Gel besitzt in der Regel eine Konzentration von 10-prozentigem Peroxid. Je nach Konzentration und individueller Ausgangssituation tragen Sie diese Schienen zwischen einer und acht Stunden. Bei sog. „Altersverfärbungen“ genügen oft fünf bis sieben Behandlungen, bei hartnäckigeren Verfärbungen, z. B. durch Tetracyclin sind oft mehrere Behandlungen nötig.

Kosten: ca. 500 Euro

Sie haben beim Home-Bleaching den Vorteil, dass Sie Ihre neue Zahnfarbe selber bestimmen können. Dazu bleiben Sie genau so lange, bis Sie Ihre gewünschte Zahnfarbe erreicht haben. Die Zahnschienen können sie jederzeit wieder verwenden und das Bleachinggel über unsere Praxis beziehen.

Das Aufhellen durch direktes Auftragen

„In-Office-Bleaching“

Hierbei werden höher konzentrierte Präparate eingesetzt. Daher erfolgt diese Behandlung auf dem Patientenstuhl in unserer Praxis. Zur Vorbereitung wird das Zahnfleisch mit einem gummiartigen Überzug, dem „Kofferdam“ abgedeckt. Das Aufhellungsmittel wird von der Behandlerin direkt auf die aufzuhellenden Zähne gebracht und wirkt dort ein. Nach 15 Minuten wird das Gel entfernt. Ist die Aufhellung noch nicht ausreichend, kann das Verfahren in dieser Sitzung bis zu dreimal wiederholt werden.

Kosten: ca. 310 Euro
(Professionelle Zahnreinigung der aufzuhellenden Zähne ist incl.)

Beim In-Office-Bleaching haben Sie den Vorteil nach ca. 2 Stunden das Ergebnis sofort zu sehen. In der Regel sind keine weiteren Behandlungsmaßnahmen erforderlich. Die Bleaching-Behandlung entzieht Ihren Zähnen Feuchtigkeit. Ihre Zähne nehmen in den nächsten 24 Stunden verloren gegangene Flüssigkeit wieder auf. Sie sollten viel trinken. Besonders gut sind Milch oder Joghurt. In dieser Zeit sind die Zähne empfänglicher gegenüber Einflüssen von außen, Farbpigmente

können sich schneller in den Zahnschmelz einlagern. Aus diesem Grund sollten Sie auf färbende Lebensmittel verzichten. Kaffee, Tee, Wein, Zigaretten, Cola, Curry und ähnliche Produkte sollten vermieden werden.

Das Aufhellen durch Einlagen im Zahn

„Walking-Bleach-Technik“

Ist ein einzelner, wurzelbehandelter Zahn aufzuhellen, so kann dies auch mit einer Einlage im Zahn geschehen. Die Krone des Zahnes wird dazu geöffnet und ein geeignetes Mittel wird in die Höhle eingebracht, die früher das Zahnmark (Zahnpulpa) ausgefüllt hat. Der Zahn wird wieder provisorisch verschlossen und das Aufhellungsmittel für einen oder mehrere Tage im Zahn belassen. Nach Entfernung des Aufhellungsmittels wird der Zahn wieder dauerhaft mit einer Füllung versehen. Es dauert einige Tage, bis sich das Peroxid vom Zahninneren durch den Zahnschmelz gearbeitet hat. Die Aufhellung ist daher zeitverzögert. Sofern die dann erreichte Zahnfarbe nicht dem Wunschergebnis entspricht,

kann die Methode wiederholt werden. Diese Behandlung erfolgt durch den behandelnden Zahnarzt.

Kosten: ca. 250 Euro pro Zahn

Wie funktioniert das Aufhellen der Zähne?

Zur Zahnaufhellung kommen in unserer Praxis Präparate zum Einsatz, welche Wasserstoffperoxid (H_2O_2) enthalten. Sie können in den Zahn eindringen und dort Sauerstoff-Radikale abspalten. Diese sind in der Lage, Farbstoffe im Zahn chemisch so zu verändern, dass sie nicht mehr farblich in Erscheinung treten.

Dauerhaftigkeit der Zahnaufhellung

Die Aufhellung der Zähne hält nicht ewig, jedoch oft jahrelang. Die Dauerhaftigkeit des Ergebnisses ist wesentlich von der Qualität und Quantität der



Mundhygiene, den individuellen Konsumgewohnheiten (insbesondere von Kaffee, Tabak und Tee) sowie von der Tatsache abhängig, ob regelmäßig eine professionelle Zahnreinigung durchgeführt wird.

Schadet das Aufhellen der Zähne?

Bleachen in der Zahnarztpraxis ist vielfältiger, individueller und schonender als freiverkäufliche Mittel. Voraussetzung ist aber eine sachgemäße Diagnostik des Zahnzustandes beim Zahnarzt.

- Sind alle Zähne gesund? (Gibt es Kavitäten / Löcher)
- Wie ist der Zahnschmelzzustand (Risse, Aufbau)?
- Wie sieht das Zahnfleisch aus? Gibt es Zahnfleischentzündungen?
- Haben Sie Füllungen oder Kronen im sichtbaren Bereich?

All dies sind Faktoren die bei einer professionellen Zahnaufhellung eine Rolle spielen.

Mögliche Nebenwirkungen

- Frisch behandelte Zähne können empfindlich auf Süßes und Saures reagieren und temperaturempfindlich sein. Diese Symptome sind jedoch meist nur temporär und klingen einige Tage nach der Aufhellung ab.
- Durch das Aufhellen können den Zähnen Mineralien entzogen werden, was sowohl zu einer Demineralisierung als auch zum vorübergehenden Abbau der Protein-Pellikel (der Schutzschicht des Zahns) führen kann. Dieses kann zu vermehrt oder gänzlich überdeckenden weißen Flecken führen, normalisiert sich jedoch in den Tagen nach der Behandlung wieder. Die Remineralisation wird dabei oft von speziellen Gels unterstützt.
- Gelangt das Bleichmittel auf die Schleimhaut, so besteht zudem die Gefahr der Schleimhautirritation.

Haben Sie Interesse oder Fragen?
Bitte wenden Sie sich dann an unsere Prophylaxemitarbeiterinnen!